

Kurzanleitung Weideniglo mit Tunnel



1

Planung:

- sonniger Platz (!)
- beste Bauzeit Februar/März
- Grundriss markieren (z.B. mit Sand), Eingänge festlegen
- Schnur als Zirkel
- Rasen abtragen und separat lagern



2

- Helfer organisieren
- Graben ausheben, ca. 1–2 Spaten tief



3

- ggf. Rasenfläche im Innenteil abtragen
- Steher (= dicke Weidenruten/Stecklinge) in ca. 20 cm Abstand möglichst tief setzen (Rutenlänge: ca. 3,0 m, Rutendurchmesser: ca. 2–4 cm)
- Schnurzirkel benutzen
- lockere Erde einfüllen (ohne Graswasen)



4

- wenn alle Steher gesetzt sind, mit Erde auffüllen
- ggf. Kiesaufschüttung im Innenteil

Kurzanleitung Weideniglo mit Tunnel



5

- Steher mit Hanfschnur in Form binden (Bogenform)
- Hilfsstange empfehlenswert



6

- Diagonalen einflechten und tief in Boden stecken (vgl. Skizze, S. 3)
- Erde einschlämmen
- evtl. Bank einbauen
- zum Anwachsen viel gießen!



7

- nach regelmäßigem Wässern (2–3 x pro Woche) bekommt das kahle Weidengerippe bereits im Frühjahr einen grünen Pelz



8

- Pflege:
- auch bei Sommerhitze wässern – verholzte Austriebe im Juni quer einflechten.
 - obere Austriebe teils einflechten, teils zurückschneiden
 - Form bewahren, wird robuster durch die quer eingeflochtenen Austriebe
 - im Herbst oder Frühjahr abstehende Austriebe radikal zurückschneiden

Skizze Weideniglu mit Tunnel

Weideniglu

① • sonniger Platz!
• Eingang festlegen
• mit Tunnel?

② • Aushub spatenbreit
• Graswasen extra lagern

Zur besseren Wurzelbildung Weiden mit der Gartenschere frisch abschneiden

③ • Steher setzen
• Lockere Erde einfüllen
• Kies
• Steher mit Schnur zusammenbinden

④ diagonal flechten

Bank aus Rundlingen

Abstand ca. 20 cm

Eingang Tunnel

event. zusätzlich

Graswasen

lockere Erde

feiner Kies

ca. 40 cm

Eingang

diagonal flechten

Eingang event. mit Tunnel

viel Spaß
wünschen Ihnen
Doris u. Sepp Morber
08441/72442
www.weidensepp.de